

Germany-Eberswalde: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 243/2022 16/12/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zweckverband Region Finowkanal

National registration number: 12-159771950131712-80

Postal address: Alfred-Nobel-Straße 1, Haus 26

Town: Eberswalde

NUTS code: DE405 Barnim

Postal code: 16225

Country: Germany

Contact person: Zweckverband Region Finowkanal

E-mail: zrf@zweckverband-finowkanal.de

Telephone: +49 3334/8192881

Internet address(es):Main address: <https://www.finowkanal.info/de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Wassertouristische (Infrastruktur) Entwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Projektsteuerungsleistungen für die Planung und Durchführung der Grundinstandsetzung und Modernisierung von Schleusen am Finowkanal (Schleusenpaket 2)

Reference number: ZV-09-2021

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der im Februar 2020 gegründete Zweckverband Region Finowkanal (ZRF) beabsichtigt die Übernahme der zwölf Schleusen des Finowkanals vom bisherigen Eigentümer Bundesrepublik Deutschland. Zielstellung des Verbandes ist die Sicherung der dauerhaften Schiffbarkeit des Finowkanals für den motorisierten und muskelbetriebenen Bootsverkehr und die wassertouristische Entwicklung der Gesamtregion. Mitglieder des kommunalen

Zweckverbandes sind der Landkreis Barnim, die Städte Liebenwalde, Eberswalde, Oderberg und Bad Freienwalde sowie die Gemeinden Wandlitz, Marienwerder, Liepe und Niederfinow. Die Übernahme der Schleusen erfolgt auf der Grundlage einer umfassenden Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Bund, vertreten durch die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS) und dem ZRF in zwei Schleusenpaketen:

Schleusenpaket 1 (SP1)

- Schleusen Ruhlsdorf, Leesenbrück, Grafenbrück, Schöpfurt, Heegermühle; Wolfswinkel

Schleusenpaket 2 (SP2)

- Schleusen Drahthammer, Kupferhammer, Eberswalde, Ragöse, Stecher und Liepe

Beim Eigentümer Bundesrepublik Deutschland verbleiben die Gewässerfläche des Finowkanals sowie die weiteren wasserbaulichen Anlagen (Wehre, Brücken u.a.) und die damit verbundenen Aufgaben der Unterhaltung und Bewirtschaftung.

Das SP 1 befindet sich nach Fertigstellung der Genehmigungsplanung aktuell in der abschließenden Prüfung durch die betreffenden Genehmigungs- bzw. Erlaubnisbehörden. Der Baubeginn ist im IV. Quartal 2022 und die Fertigstellung aller Baumaßnahmen für Mai 2025 geplant. Parallel wurde im März 2022 bereits mit bauvorbereitenden Arbeiten begonnen.

In Vorbereitung der Beauftragung der Ingenieurleistungen (Generalplanung) für die Grundinstandsetzung bzw. Modernisierung der Schleusen des SP 2 wird aktuell ein EU-Vergabeverfahren durchgeführt. Zielstellung ist es, den Auftrag im Juni 2022 zu erteilen.

Die handbetriebenen Schleusen des SP 2 wurden als doppelbreite Kammerschleusen errichtet und haben eine Kammerlänge von rd. 41,50 m, eine lichte Durchfahrtsbreite von rd. 9,60 m, überwinden Fallhöhen zwischen 2,30 m bis 4,20 m. Bis auf die Schleuse Eberswalde, welche im Jahr 2001 grundinstandgesetzt wurde, besteht bei allen o.g. Schleusen ein vordringlicher Grundinstandsetzungsbedarf. Für die Schleuse Eberswalde besteht Instandhaltungsbedarf. Zudem sollen im Zuge der Baumaßnahmen alle Schleusen mit elektrischen Antrieben für den automatisierten, selbstbedienten Betrieb mit Fernüberwachung ausgerüstet werden.

Die Generalplanungsleistung beinhaltet die erforderlichen Ingenieurplanungsleistungen der Leistungsbilder der HOAI 2021 wie folgt:

- Objektplanung (Gebäude, Freianlagen, Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen)
- Fachplanung (Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung)
- Fachplanungs- und Beratungsleistung (Geotechnik, Planungsleistungen baustofftechnologischer Bestandsuntersuchungen, Ingenieurvermessung)
- Weitere Leistungen (Leistungen nach Baustellenverordnung, Örtliche Bauüberwachung u.a.)

Der ZRF wird für die Ingenieurplanungsleistungen eine optionale stufenweise Vergabe der Leistungen in fünf Planungsstufen vornehmen.

Die Projektverantwortung für die Umsetzung des Schleusenpaketes 1 und 2 liegt beim Zweckverband Region Finowkanal. Auf Grund des Umfangs, der Komplexität und umfassenden Problemlagen der sehr hohen Planungs- und Koordinierungsanforderungen des Gesamtprojektes werden die zu vergebenden Projektsteuerungsleistungen zur Organisation und -koordination, fachlichen Unterstützung und zur Wahrnehmung der Projektverantwortung des ZRF für das 2. Schleusenpaket benötigt.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 800 730,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE405 Barnim

Main site or place of performance: Zweckverband Region Finowkanal Alfred-Nobel-Straße 1, Haus 26 16225 Eberswalde, Schleuse Drahthammer Drahthammer Schleuse 3a 16227 Eberswalde, Schleuse Kupferhammer Kupferhammer Schleuse 16225 Eberswalde, Schleuse Eberswalde Schleusenstrasse 16225 Eberswalde, Schleuse Ragöse Ragöser Schleuse 16225 Eberswalde, Schleuse Stecher Dorfstraße 21 16248 Niederfinow, Schleuse Liepe Lieper Schleuse 16248 Liepe

II.2.4. Description of the procurement

Die Projektsteuerungsleistungen beinhalten die Begleitung und Koordinierung der im Abschnitt II.1.4) beschriebenen Ingenieurplanung der HOAI-Leistungsphasen 1 bis 8, einschließlich der Bauüberwachung und SiGeKo-Leistungen sowie der Baumaßnahmen an den sechs Schleusen. Die zu erbringende Leistung umfasst die vom "Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung e.V." (AHO Schriftenreihe Nr. 9, 5. Auflage vom März 2020) festgelegten Projektstufen wie folgt:

- Projektstufe 1: Projektvorbereitung
- Projektstufe 2: Planung
- Projektstufe 3: Ausführungsvorbereitung
- Projektstufe 4: Ausführung
- Projektstufe 5: Projektabschluss

und die zu allen Projektstufen gehörenden Handlungsbereiche wie folgt:

- Handlungsbereich A: Organisation, Information, Koordination und Dokumentation
- Handlungsbereich B: Qualitäten und Quantitäten
- Handlungsbereich C: Kosten und Finanzierung
- Handlungsbereich D: Termine, Kapazitäten und Logistik
- Handlungsbereich E: Verträge und Versicherungen.

Beabsichtigt ist der Abschluss eines Werkvertrages in Form eines Projektsteuerungsvertrages. Dieser wird als Stufenvertrag für die o.g. Projektstufen 1 bis 5 abgeschlossen. Der Vertragstext ist den Teilnahmeunterlagen beigelegt. Beauftragt werden zunächst nur die Leistungen der Projektstufen 1 und 2, davon die Projektstufe 2 anteilig nur für die Begleitung der HOAI-Leistungsphasen 2 (Vorplanung) und 3 (Entwurfsplanung)

Die Projektstufe 2 wird, analog der Planungsstufe 3 der Ingenieurplanung, ab Begleitung der HOAI-Lph. 4 (Genehmigungsplanung) erst nach Vorlage des Zuwendungsbescheides der ILB beauftragt.

Ein Anspruch auf Übertragung der Projektstufen 2 (anteilig ab HOAI-Leistungsphase 4) sowie der Projektstufen 3; 4 und 5 besteht nicht und auch bei Sicherung der Gesamtfinanzierung nicht.

Die Abrechnung des Vertrages soll auf der Basis des tatsächlich anfallenden und nachzuweisenden Personalaufwandes erfolgen. Seitens des Auftraggebers wird zudem davon ausgegangen, dass die Leistungen während eines Monats nicht durchgängig erbracht werden müssen. Es ist daher eine Abrechnung nach Stundenaufwand auf der Basis vertraglich vereinbarter Stundensätze vorgesehen.

Für die Abrechnung ist seitens des Auftragnehmers ein detaillierter Aufwandsnachweis mit Angabe des Inhalts der jeweils erbrachten Leistungen zu führen.

Weitere Informationen sind der Aufgabenbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Cost criterion - Name: Projektorganisation / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Herangehensweise und Methodik einschließlich personelle Verfügbarkeiten und Kalkulation Personaleinsatz / Weighting: 30

Cost criterion - Name: Qualität des projektbezogenen Konzepts zur Leistungserbringung / Weighting: 40

Cost criterion - Name: Präsentation im Bietergespräch (Gesamteindruck, Kompetenz, Überzeugungskraft) / Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Projektsteuerungsvertrag wird als Stufenvertrag für die Projektstufe 1:

Projektvorbereitung, Projektstufe 2: Planung, Projektstufe 3: Ausführungsvorbereitung,

Projektstufe 4: Ausführung und Projektstufe 5: Projektabschluss abgeschlossen.

Beauftragt werden zunächst nur die Leistungen der Projektstufen 1 und 2, davon die

Projektstufe 2 nur anteilig für die Begleitung der HOAI-Leistungsphasen 2 (Vorplanung) und 3 (Entwurfsplanung).

Die Projektstufe 2 wird, analog der Planungsstufe 3 der Ingenieurplanung, ab Begleitung der HOAI-Lph. 4 (Genehmigungsplanung) erst nach Vorlage des für die Finanzierung des Vorhabens notwendigen Zuwendungsbescheides der ILB beauftragt.

Ein Anspruch auf Übertragung der Projektstufen 2 (ab HOAI-Leistungsphase 4) sowie der Projektstufen 3; 4 und 5 besteht nicht und auch bei Sicherung der Gesamtfinanzierung nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: ggf. Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur für die zu steuernden Ingenieur- und Bauleistungen

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 065-170976](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Flottwasser Kürth & Domanja GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

29/11/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Flottwasser Kürth & Domanja GmbH

Postal address: Heinrich-Heine-Weg 31

Town: Coswig

NUTS code: DE405 Barnim

Postal code: 01640

Country: Germany

E-mail: info@flottwasser.de

Telephone: +49 15155149676

Internet address: <https://flottwasser.de>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 790 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 800 730,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YB0YW897VYPF

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 3318661719

Fax: +49 3318661652

Internet address: <https://www.mwae.brandenburg.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag eines Bewerbers/Bieters bei der Vergabekammer unzulässig sein kann, sofern ein erkannter Verstoß gegen Vergabevorschriften gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb bestimmter Fristen gerügt oder der Antrag nach Nichtabhilfe der Rüge durch die Auftraggeberin nicht innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung gestellt wird. Die insoweit maßgebliche Vorschrift des § 160 Abs. 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) lautet: Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Zweckverband Region Finowkanal

Postal address: Alfred-Nobel-Straße 1, Haus 26

Town: Eberswalde

Postal code: 16225

Country: Germany

E-mail: zrf@zweckverband-finowkanal.de

Telephone: +49 3334/8192881

Internet address: <https://www.finowkanal.info/de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/12/2022